

Jahreshauptversammlung bei der DJK Fiegenstall

Rückblick auf erfolgreiches Jahr

Gründungs Jubiläum war 2014 einer der Höhepunkte – Aktuell gibt es zu wenig Kinder für Vereinsarbeit

FIGENSTALL (sei) – Es läuft rund bei der DJK Fiegenstall. Viele ehrenamtliche Helfer sind im Einsatz. Ob bei der Gebäudesanierung oder der Jugendarbeit: Es findet sich immer jemand, der in die Bresche springt. Ein Wermutstropfen bleibt dennoch. Für eine durchgehende Jugendarbeit gibt es aktuell zu wenig Kinder. Vorstand Reinhold Heß betonte bei der jüngsten Generalversammlung jetzt die Leistungen des Vereins für Gemeinde und Gesellschaft. Für langjährige Verdienste wurden etliche Mitglieder geehrt.

Der kleine Verein trägt viel zum gesellschaftlichen, sportlichen und kulturellen Leben in der Gemeinde bei. Durch sein hervorragend restauriertes Sportheim ist die DJK mit ihren vielen Veranstaltungen auch ein Aushängeschild für die Gemeinde im Landkreis. Im vergangenen Jahr erhielt der Verein den Jugendförderpreis des DJK-Verbandes. Ein Höhepunkt 2014 war das 40-jährige Gründungsjubiläum. Es gab ein hervorragend organisierten Buffet, außerdem wurden die Berichte und Fotos aus alten Zeiten gelobt.

Grillbude und Bogenplatz

Neben den gesellschaftlichen und sportlichen Aktivitäten wurde auch baulich viel getan. Vorstand Heß bedankte sich bei allen Helfern, die die neue Grillbude hochgezogen haben. Ferner wurden ein Bogenplatz eingerichtet und dort Bäume gepflanzt. Mit der neuen Bogenabteilung erhielt der Verein eine erneute Aufwertung.

Spartenleiter Reinhold Höppler zufolge ist der Bogenplatz für Schießentfernungen von bis zu 70 Metern ausgelegt. Die sicherheitstechnische Abnahme ist zwischenzeitlich erfolgt. Es haben sich auch schon erste Erfolge eingestellt. Reinhold Höppler belegte



Gehrt: Diese Mitglieder halten der DJK Fiegenstall seit vielen Jahren die Treue und wurden jetzt im Vereinsheim für ihre Verdienste ausgezeichnet. Foto: Seibold

bei den Gaumeisterschaften im Freien und in der Halle jeweils den ersten Platz. Am 25. April soll die Einweihungsfeier stattfinden.

Aber auch in den anderen Abteilungen wird gute Arbeit geleistet. Im Jugendbereich Fußball ist der Verein mit mehreren Mannschaften vertreten. Gemeinsam mit den Vereinen aus Bergen, Ettenstatt und Ellingen kann die DJK auf eine durchgehende Jugendarbeit blicken. Das Aushängeschild des Vereins ist derzeit die U15, die gut in der Kreisklasse mithält und auch in der Halle sehr erfolgreich spielt.

In den anderen Abteilungen ist der Verein ebenfalls gut aufgestellt. Von der Sparte der Alten Herren über die Damengymnastik, Nordic-Walking-Gruppe, Radfahrer bis hin zur Zumba-Gruppe konnte der Verein auf ein erfolgreiches vergangenes Jahr zurückblicken.

Gehrt wurden für zehnjährige Treue Tim Goppelt, Robin Schwing und Leon Stettinger. Seit 25 Jahren hält Edith Stern dem Verein die Treue. Norbert Kaindl ist der DJK seit 30 Jahren verbunden. Für 40-jährige Mitgliedschaft wurden Helmut Gollisch und Rudolf Zornig ausgezeichnet.